

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS Vwgh 2011/11/17 2010/03/0201**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.11.2011

## Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

## Norm

VwGG §33 Abs1;

VwGG §56;

VwGG §58 Abs2;

1. VwGG § 33 heute
  2. VwGG § 33 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
  3. VwGG § 33 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
  4. VwGG § 33 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
  5. VwGG § 33 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
  6. VwGG § 33 gültig von 05.01.1985 bis 30.06.2008
1. VwGG § 56 heute
  2. VwGG § 56 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
  3. VwGG § 56 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
  4. VwGG § 56 gültig von 05.01.1985 bis 30.06.2008
1. VwGG § 58 heute
  2. VwGG § 58 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
  3. VwGG § 58 gültig von 01.09.1997 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997
  4. VwGG § 58 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

## Rechtssatz

Klaglosstellung im Sinne des § 33 Abs 1 VwGG mit den Kostenfolgen des § 56 VwGG tritt im Verfahren über eine Bescheidbeschwerde nur ein, wenn der mit der Beschwerde angefochtene Bescheid mit einem formellen Akt aus dem Rechtsbestand eliminiert wird (Hinweis B eines verstärkten Senates vom 9. April 1980, Slg Nr 10.092/A). Demgegenüber führt das Rechtsinstitut der Gegenstandsloserklärung (§ 33 Abs 1 VwGG) bei Wegfall des rechtlichen Interesses an der Beschwerdeerledigung zu einer Einstellung des verwaltungsgerichtlichen Verfahrens, wenn weder die Voraussetzungen für eine Zurückweisung der Beschwerde noch für eine Sachentscheidung oder Klaglosstellung im dargestellten Sinn vorliegen (Hinweis B vom 24. Oktober 1985, Slg Nr 11.925/A). Klaglosstellung im Sinne des Paragraph 33, Absatz eins, VwGG mit den Kostenfolgen des Paragraph 56, VwGG tritt im Verfahren über eine Bescheidbeschwerde nur ein, wenn der mit der Beschwerde angefochtene Bescheid mit einem formellen Akt aus dem Rechtsbestand eliminiert wird (Hinweis B eines verstärkten Senates vom 9. April 1980, Slg Nr 10.092/A). Demgegenüber führt das Rechtsinstitut der Gegenstandsloserklärung (Paragraph 33, Absatz eins, VwGG) bei Wegfall des rechtlichen Interesses an der Beschwerdeerledigung zu einer Einstellung des verwaltungsgerichtlichen Verfahrens, wenn weder die Voraussetzungen für eine Zurückweisung der Beschwerde noch für eine Sachentscheidung oder Klaglosstellung im dargestellten Sinn vorliegen (Hinweis B vom 24. Oktober 1985, Slg Nr 11.925/A).

## Schlagworte

Kein Zuspruch  
Kein Zuspruch von Aufwandsersatz gemäß §58 Abs2 VwGG idF BGBl 1997//088  
Einstellung des Verfahrens wegen Klaglosstellung gemäß VwGG §33 Abs1

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2011:2010030201.X01

## Im RIS seit

14.02.2012

## Zuletzt aktualisiert am

05.03.2012

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)